austausch
unter lehrenden
workshop

qualitaetskultur-lehre@uni-ak.ac.at

Universität für angewandte Kunst Wien
University of Applied Arts Vienna

Das Wissen der Gruppe nutzen:
Einführung in die Methode der KOLLEGIALEN BERATUNG

Wann? Do 10.12.2026 9:00-17:00
Wo? Seminarraum 04 (OKPV, 2.OG)
Anmeldung per E-Mail an qualitaetskultur-lehre@uni-ak.ac.at

Nicht selten steht man im Lehralltag herausfordernden Situationen gegenüber. Das Gute daran ist: anderen am eigenen Haus geht es womöglich genauso. Aber wie erfahre ich davon und wie kann ich mich mit entsprechenden Kolleg*innen vernetzen und zielorientiert beraten?

Die Methode der kollegialen Beratung geht über das kurze Flurgespräch hinaus und bietet ein strukturiertes und effizientes Vorgehen in der Auseinandersetzung mit Problemsituationen. Sie setzt dabei auf das Expert*innenwissen der Gruppe und bietet neben kreativen Ideen und vielseitigen Lösungsansätzen für die beratene Person, vor allem auch Unterstützung von Kolleg*innen vom Fach. Schließlich kennen andere Lehrpersonen den Lehralltag am besten!

In diesem Workshop werden die Methode der kollegialen Beratung sowie erste Variationen eingeführt und unmittelbar erprobt. Hierbei agieren Sie in unterschiedlichen Rollen mit dem Ziel, die Methode im Anschluss eigenständig praktizieren zu können. Die Methode setzt eine Vernetzung der Kolleg*innen untereinander sowie entsprechende Strukturen voraus. Der Workshop greift daher zudem die Frage auf, wie eine nachhaltige Einbettung von kollegialen Beratungsrunden an der eigenen Hochschule gelingen kann. Herzliche Einladung!

Die Workshopleiterin Maria Anna Waloschek ist Pianistin sowie freischaffend als Musik(hoch)schuldidaktikerin und -beraterin tätig. Sie studierte Instrumentalpädagogik und Konzertfach Klavier an den Musikhochschulen in Würzburg und Budapest sowie Management an der englischen Fernuniversität Open University. Nach sechsjähriger Tätigkeit als Musikschullehrerin und Leiterin der Education-Programme für das Kulturbüro der Stadt Bayreuth war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule für Musik Detmold für die Konzeption und Durchführung eines ersten Zertifikatsprogramms für Lehrende an Musikhochschulen für das Netzwerk Musikhochschulen verantwortlich. Im Studienjahr 2024/2025 hatte sie eine Vertretungsprofessur für Instrumental- und Gesangspädagogik an der Musikhochschule Münster inne.